

SAKRET Schnellestrichmörtel EZA-F



Schnell erhärtender und frostwiderstandsfähiger Estrichfertigmörtel

- nach DIN EN 13813 CT-C40-F6



Anwendung	<ul style="list-style-type: none">• Für innen und außen• Für Boden
Eignung	<ul style="list-style-type: none">• Zur Herstellung schnell nutzbarer Böden, z.B. für den Neubau und die Modernisierung.• Zur Erstellung schnell erhärtender Zementestriche auf Trenn- oder Dämmschicht oder im Verbund gemäss DIN 18560 unter Berücksichtigung der schnellen Erhärtung.• Geeignet als beheizte Fussbodenkonstruktion und zur Reparatur von Zementestrichen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Frostwiderstandsfähig• Schnell begehbar• Frühe Belegreife (bereits nach ca. 12 Stunden)• Mit kristalliner Bindung
Materialbasis	<ul style="list-style-type: none">• Spezialzement• Ausgesuchte Gesteinskörnung nach DIN EN 13139/12620• Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

SAKRET Schnellestrichmörtel EZA-F



Schnell erhärtender und frostwiderstandsfähiger Estrichfertigmörtel

Technische Daten

Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 40 N/mm ² nach 28 Tagen
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 6 N/mm ² nach 28 Tagen
Wasserbedarf	ca. 0,08 l/kg
Verarbeitungszeit	ca. 45 Minute(n)
Begehbarkeit	nach ca. 3 Stunde(n)
Belegreife Fliesen Platten	nach ca. 12 Stunde(n) (CM-Feuchte <2,5%, Hinweise beachten)
Belegreife Parkett / Laminat schwimmend	nach ca. 1–3 Tag(en)
Belegreife dampfdichte Beläge	nach ca. 1–3 Tag(en)
Belastbarkeit Vollständig	nach ca. 7 Tag(en)
Verarbeitungstemperatur	5–25 °C
Temperaturbeständigkeit	-30–80 °C
Ergiebigkeit pro Einheit	ca. 0,526 l/kg
Materialverbrauch	ca. 1,9 kg/m ² /mm kg/m ² /mm
Schichtdicke	ca. 25–80 mm
Baustoffklasse, Brandverhalten DIN EN 13501-1	A1fl/A1 (nicht brennbar)

Untergrundvorbereitung

- Bei Ausführung des Estrichs als Verbundkonstruktion muss der Untergrund fest, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste Oberflächen- oder Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Öl, Farbreste u.ä.) entfernen.
 - Extrem dichte oder glatte Untergründe, Zementschlämmen und nicht tragbare Oberflächenschichten müssen entfernt und aufgeraut werden (z.B. Blastrac-Verfahren).
 - Vor dem Einbringen des SAKRET Schnellestrichs EZA-F als Verbundestrich empfehlen wir den Untergrund vor zu nassen und mit SAKRET Kontaktschlämme KS vor zu schlämmen.
 - Bei Anwendung auf schwimmenden Konstruktionen und als Heizestrich sind an allen aufgehenden Bauteilen (z.B. Wandanschlüssen, Stützen etc.) Randstreifen (> 8 mm) anzubringen.
- Besondere Hinweise:**
- Vorhandene Fugen, wie z.B. Gebäudetrennfugen oder Bewegungsfugen aus dem Untergrund sind zu übernehmen.
 - An konstruktiven Besonderheiten wie z.B. Türrdurchgängen, Mauervorsprüngen u.ä. und zwischen separat gesteuerten Heizkreisläufen sind Fugen anzuordnen.
 - In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen oder Beratung bei SAKRET anfordern.

SAKRET Schnellestrichmörtel EZA-F



Schnell erhärtender und frostwiderstandsfähiger Estrichfertigmörtel

Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> • In einem sauberen Mischgefäss klumpen frei und homogen mit sauberem Leitungswasser für ca. 3 Minuten vermischen. Empfohlen wird bei manueller Verarbeitung ein Rührgerät mit ca. 600 UPM mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Bei maschineller Verarbeitung sind alle gebräuchlichen Estrichmisch- oder Fördermaschinen geeignet. • Die vorbereiteten Flächen dürfen nur so gross sein, dass sie innerhalb der Verarbeitungszeit fertig gestellt werden können. • Bei Verwendung der SAKRET Kontaktschlämme KS den Untergrund vorschlämmen und den Estrich Frisch in Frisch einbauen. • Bei Arbeitsunterbrechungen Mischer, Pumpen und Schläuche sofort gründlich reinigen. In Zweifelsfällen Probeflächen anlagen. • Spachtel- und Ausgleichsarbeiten können mit SAKRET Spachtelmassen/Ausgleichsmassen durchgeführt werden. • Für die anschliessende Verlegung von Fliesen-, Platten-, Mosaik-, Betonwerkstein- oder Naturwerksteinbelägen sind grundsätzlich alle für die Bodenverlegung zugelassenen Produkte des SAKRET Sortimentes geeignet. • Um eine frühzeitige Begehbarkeit des Bodenbelages sicherzustellen, empfiehlt sich besonders der Einsatz unserer schnellerhärtenden Produkte.
Nachbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> • Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 25 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen zu schützen. • Verwendung von SAKRET Schnellestrich als Heizestrich: Das Aufheizen kann nach 3 Tagen erfolgen. Die Vorlauftemperatur von 25 °C für zunächst 3 Tage halten, danach 5 °-Schritten bis zu max. Vorlauftemperatur (max. 50 °C) steigern. Diese 4 Tage lang ohne Nachtabsenkung halten und danach in 5 °-Schritten bis auf Raumtemperatur (ca. 20 °C) absenken • Es sind die Hinweise des Merkblattes „Schnittstellenkoordination bei beheizten Fussbodenkonstruktionen“ des Bundesverbandes Flächenheizung e. V. zu beachten. Besondere Hinweise: • Kann der SAKRET Schnellestrich EZA-F nicht innerhalb der ersten Woche nach Einbau mit einem Oberbelag oder einer Spachtelschicht belegt werden, kann es zu einer Rückfeuchtung des Estrichs kommen. Dieses führt in der Regel dazu, dass sich ein Feuchtegleichgewicht mit der Umgebung einstellt und der gemessene Feuchtegehalt im Estrich zu hoch für eine Belegung mit einem Oberbelag oder einer Spachtelmasse wird.
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Gebinde sind witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern. • Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung 9 Monate ab Herstellungsdatum haltbar. • Angebrochene Gebinde sind sofort nach dem Gebrauch zu verschliessen und das Material ist innerhalb kürzester Zeit aufzubrauchen.
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgehärtete Produktreste sind als gemeine Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen.

SAKRET Schnellestrichmörtel EZA-F



Schnell erhärtender und frostwiderstandsfähiger Estrichfertigmörtel

Hinweise

- Bei Verlegung von empfindlichen Natursteinen ist die vollständige Austrocknung abzuwarten.
- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50% relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höheren verkürzen die angegebenen Werte.
- Die tatsächlich erreichten technischen Eigenschaften hängen stark von der ausgeübten Verdichtung beim Einbau ab.
- Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren.
- C40 F6 nach DIN EN 13813 wird bei Lagerung unter Normklima (28 Tage 20 °C, 50% rel. Luftfeuchtigkeit) erreicht. Bei Heizestrichen resultieren bei vorzeitigem Aufheizen geringere Biegezug- und Druckfestigkeiten
- Chromatarm gemäss Richtlinie 2003/53/EG, Giscode ZP1
- Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt im Internet unter www.sakret.ch.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Lieferung Schnellestrichmörtel | EZA-F

Optik / Farbe	Materialverbrauch			EAN / GTIN
grau	ca. 1,9 kg/m ² /mm	25 kg Sack	42 Sack auf Palette	4005813657785